ervice.justiz.de
Onlinedienstes se
Hilfe des
Erstellt mit

An das Amtsgericht Bielefeld Gerichtstraße 6, 33602 Bielefeld Postleitzahl, Ort					mmer des Amtsgeric nd nicht vom Antragsteller mpel des Amtsgerich	auszufüllen.		
	Antrag a	auf Bewillig	gung von Beratu	ngshilfe				
Antrag	gsteller (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)		Beruf, Erwerbstätig	keit	Geburtsdatum	Familienstand		
Epp, S	Stephan		Grundsicherung		29.08.1986	verheiratet		
	rift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort) Brenner-Straße 77, 33607 Bielefeld		•		Tagsüber telefonisch erreichbar unter Nummer 01638140605			
Otto-	breinier-straise //, 5500/ breieretu				01030	140603		
Α	A Ich beantrage Beratungshilfe in folgender Angelegenheit (bitte Sachverhalt kurz erläutern): Siehe Anhang							
В	B ☑ In der vorliegenden Angelegenheit tritt keine Rechtsschutzversicherung ein. ☑ In dieser Angelegenheit besteht für mich nach meiner Kenntnis keine andere Möglichkeit, kostenlose Beratung und Vertretung in Anspruch zu nehmen. ☑ In dieser Angelegenheit ist mir bisher Beratungshilfe weder bewilligt noch versagt worden. ☑ In dieser Angelegenheit wird oder wurde von mir bisher kein gerichtliches Verfahren geführt. Wichtig: Wenn Sie nicht alle diese Kästchen ankreuzen können, kann Beratungshilfe nicht bewilligt werden. Eine Beantwortung der weiteren Fragen ist dann nicht erforderlich.							
Wenn Sie laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch ("Sozialhilfe") beziehen und den derzeit gültigen Bescheid einschließlich des Berechnungsbogens des Sozialamtes beifügen, müssen Sie keine Angaben zu den Feldern C bis G machen, es sei denn, das Gericht ordnetdies ganz oder teilweise an. Wenn Sie dagegen Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch ("Bürgergeld") beziehen, müssen Sie die Felder ausfüllen.								
C Ich habe monatliche Einkünfte in Höhe von brutto .563								
Meine Wohnung hat eine Größe von								
E	Welchen Angehörigen gewähren Sie Unterhalt? Unterhalt kann in Form von Geldzahlungen, aber auch durch Gewährung von Unterkunft, Verpflegung etc. erfolgen. Bitte nennen Sie hier Name, Vorname dieser Angehörigen (Anschrift nur, wenn sie von Ihrer Anschrift abweicht)	Geburts- datum	Familienverhältnis des Angehörigen zu Ihnen (z. B. Ehegatte, Kind)	Wenn Sie den Unterhalt ausschließlich durch Zahlung leisten Ich zahle mtl. EUR:	ch durch Einnahmen? (z. B. Ausbildungsvergütung, Unterhaltszahlung vom anderen Elternteil)			
	1				nein	ja, mtl. EUR netto:		
	2				nein	ja, mtl. EUR netto:		
	3				nein	ja, mtl. EUR netto:		

ja, mtl. EUR netto:

nein

	(1	
•	(
	ı	•	
-	į	.,	
	:	_	
•	٠		
	۶	1	
	;	Ĕ	
	S	_	
	(,	
	`		
	ì	1	
	į	,	
	ì	_	
	(1	
•	i		
	9	1	
	3		
ľ	9		
(
	(j	
	i	i	
•	(
	(1	
ì	•		
		Ī	
•	Š		
	5		
Ė	•		
	(1	
•	į	,	
	3	_	

F	Bankkonten/Grundeigentum/Kraftfahrzeuge/Bargeld/Vermögenswerte Bitte geben Sie unter "Eigentümer/Inhaber" an, wem dieser Gegenstand gehört: A = mir allein, B = meinem Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner allein								
			meiner Ehegattin/meiner eingetragenen Lebenspartnerin allein, C = meinem Eispartner bzw. meiner Ehegattin/eingetragenen Lebenspartnerin und mir gem Bezeichnung der Bank, Sparkasse/des sonstigen Kreditinstituts; bei Bausparkonten Auszahlungstermin und Verwendungszweck: Consorsbank BNP Parisbas S.A.						
	(zum Beispiel Grundstück, Familienheim, Wohnungseigentum,		Eigentümer: A B C	Bezeichnung nach Lage, Größe, Nutzungsart:			Verkehrsw	Verkehrswert in EUR:	
	Nein ☐ Ja		Eigentümer: A B C	Fahrzeugart, Marke, Typ, Bau-, Anschaffungsjahr, km-Stand:			Verkehrsw	Verkehrswert in EUR:	
	Sonstige Vermögenswerte (zum Beispiel Kapitallebensversicherung, Bargeld, Wertgegenstände, Forderungen, Anspruch aus Zugewinnausgleich) ☑ Nein ☐ Ja		□ A □ B	Bezeichnung des Gegenstands:				Rückkaufswert oder Verkehrswert in EUR:	
G	Zahlungsverpflichtungen und sonstige besondere Belastungen Haben Sie oder Ihr Ehegatte/eingetragener Lebenspartner bzw. Ihre Ehegattin/eingetragene Lebenspartnerin Zahlungsverpflichtungen? ☑ Nein ☐ Ja								
	Verbindlichkeit (z. B. "Kredit")	Gläubiger (z.E "Sparkasse")	3.	Verwendungszweck:	Raten laufen bis:	Restschuld EUR:	Ich zahle darauf mtl. EUR:	Ehegatte/eingetr. Lebenspartner bzw. Ehegattin/ eingetr. Lebens- partnerin zahlt darauf mtl EUR:	

Erstellt mit Hilfe des Onlinedienstes service.justiz.de	
rstellt mit Hilfe des Onlinedienstes sei	g.
rstellt mit Hilfe des Onlinedienstes sei	ustiz
rstellt mit Hilfe des Onlinedienstes sei	-=
rstellt mit Hilfe des (service
rstellt mit Hilfe des (
rstellt mit Hilfe des (nstes
rstellt mit Hilfe des (ō
rstellt mit Hilfe des (iedi
rstellt mit Hilfe des (≟
rstellt mit Hilfe des (ె
Erstellt mit Hilfe des	0
Erstellt mit Hilfe	des
Erstellt mit	Hilfe
Erstellt	mit
	Erstellt

Haben Sie oder Ihr Ehegatte/eing Belastungen? ✓ Nein ☐ Ja	·						
Art der Belastung und Begründung da	für:	Ich zahle dafür mtl. EUR:	Ehegatte/eingetr. Lebenspartner bzw. Ehegattin/ eingetr. Lebenspartnerin zahlt mtl. EUR:				
Ich habe mich unmittelbar an eine Beratungsperson gewandt. Die Beratung und/oder Vertretung hat erstmals amstattgefunden. Name und Anschrift der Beratungsperson (ggf. Stempel):							
Ich versichere, dass mir in derselben Angelegenheit Beratungshilfe weder gewährt noch durch das Gericht versagt worden ist und dass in derselben Angelegenheit kein gerichtliches Verfahren anhängig ist oder war. Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und wahr sind. Die Allgemeinen Hinweise und die Ausfüllhinweise zu diesem Formular habe ich erhalten. Mir ist bekannt, dass das Gericht verlangen kann, dass ich meine Angaben glaubhaft mache und insbesondere auch die Abgabe einer Versicherung an Eides statt fordern kann. Mir ist bekannt, dass unvollständige oder unrichtige Angaben die Aufhebung der Bewilligung von Beratungshilfe und ggf. auch eine Strafverfolgung nach sich ziehen können.							
Ort, Datum Bielefeld, 31.08.2025	Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin						
Dieses Feld ist nicht vom Antragsteller auszufüllen.							
Belege zu folgenden Angaben haben mir vorgelegen: Bewilligungsbescheid für laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII Einkünfte Wohnkosten Sonstiges:							
Ort, Datum	Unterschrift des Rechtspflegers/der Rechtspflegerin						

Erstellt mit Hilfe des Onlinedienstes service.justiz.de

Anhang

Feld A: Das Rechtsproblem

Thema des Rechtsproblems

Trennung & Unterhalt

Gegner

Mein leiblicher Vater ist unterhaltspflichtig für mich.

Beschreibung Angelegenheit

Mein leiblicher Vater weigert sich für die Unterhaltspflicht.

Ziel der Angelegenheit

Ich möchte, dass mein leiblicher Vater seiner Unterhaltspflichtigen nachkommt.

Eigenbemühung

Ich habe meinen leiblichen Vater über seine Unterhaltspflicht schriftlich informiert und habe diese Zustellung dokumentiert.

Weitere Angaben (Freitext)

Ich habe momentan nur sehr wenig Geld und benötige dringend Unterhalt. Mein leiblicher Vater ist sehr wohlhabend.

Erstellt mit Hilfe des Onlinedienstes service.justiz. de

Ihre nächsten Schritte

So schicken Sie den Antrag ins Amtsgericht

1. Antrag ausdrucken

2. Antrag unterschreiben

Unterschreiben Sie den fertigen Antrag auf der letzten Seite im Feld "Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin"

3. Benötigte Dokumente kopieren

Diese Dokumente müssen Sie zusammen mit Ihrem Antrag abgeben:

- Unterlagen zu Ihrem rechtlichen Problem
- Kopie Ihres aktuellen Bescheids über Grundsicherung oder Sozialhilfe

4. Antrag abgeben

Sie können den Antrag direkt im Amtsgericht abgeben oder per Post schicken. Die Adresse des zuständigen Amtsgericht finden Sie auf der ersten Seite des Antrags im Adressfeld.